

Saison 08/ 09 Hinrunde

Wir begannen die Saison zunächst durchwachsen mit einer Auswärtsniederlage in Heven. Es folgte ein Heimsieg gegen Hattingen, eine Partie die auch durchaus andersherum hätte ausgehen können. An die Auswärtsniederlage in Welper erinnern wir uns nur sehr ungern zurück, hatten sich die Spieler doch Diffamierungen aussetzen müssen. Ausgerechnet hierhin sollte uns die Rückrunde noch einmal führen. Bei einer weiteren Niederlage blieben die Gegner allerdings verbal fair. Nach einem Heimsieg über chancenlose Jungs aus Höntrop, folgte unser bestes Saisonspiel auswärts beim späteren Tabellenführer dem FSV Witten, dem wir durch geschlossene Mannschaftsleitung die einzige Saisonniederlage zufügen konnten. Gern erinnern wir uns an die Leistung unseres Keepers, der seinem Vornamen an diesem Tag alle Ehre machte: TORben! Irgendwie berauscht zogen wir in die nächsten Partien, die wir alle in Bayern München Manier trotz mäßiger Leistung deutlich für uns entscheiden konnten. Selbst als wir mit mulmigen Gefühl ohne die eiserne Innenverteidigung zum Derby nach „Welper- Nord“ zur Spielvereinigung RW Stiepel fuhren, gingen wir am Ende als Sieger und Tabellenführer vom Platz. Ein respektabler dritter Rang am Ende der Saison sprang für uns heraus und das mit nur einem Zähler Unterschied zum Tabellenführer.



Saison 08/ 09 Rückrunde

Bedingt durch die gute Platzierung der Hinrunde erwischten wir ein anspruchsvolles Programm und so erging es uns wie der TSG 1899 Hoffenheim in der ersten Fußball Bundesliga: Tolle Hinrunde aber dann der Absturz in die Wirklichkeit! Dabei waren uns die Gegner nicht einmal meilenweit voraus, auch wenn die Ergebnisse es suggerieren mögen. Die Mannschaft wurde nie total vom Gegner vorgeführt und so konnten wir am Ende wenigstens sechs Zähler aus 9 Spielen mitnehmen. Vielleicht waren die Spieler geschockt, weil sie gleich anfangs reichlich Rückschläge haben hinnehmen müssen. Oder hatte die tolle Hinrunde die Spieler total verblendet? Waren das vielleicht sogar bereits die Grenzen des Kaders? Oder wurden einfach nicht alle Kräfte mobilisiert? Abschließend können wir stolz auf die Leistung unserer Jungs sein, die in der Summe eine ordentliche Vorstellung abgegeben haben. Die Spieler waren immer engagiert, standen aber leider nicht immer kompakt oder konnten die Vorgaben nicht immer explizit umsetzen. Resümierend haben sich die Spieler gut präsentiert. Wir hatten auf jeden Fall die Gelegenheit, noch mehr als die erzielten sechs Punkte zu erreichen, jedoch war dann auch das Glück nicht auf unserer Seite. Die Truppe hat sich gelungen präsentiert. Hoffentlich künftig auch mit der Vision für Spieler und Umfeld wertfrei miteinander umzugehen und mit dem Ziel soziale Verantwortung füreinander zu übernehmen und umsichtia miteinander umzuaehen.